

# Das Rucksackprojekt

Info für LehrerInnen



## Liebe LehrerInnen!

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem „Rucksackprojekt“. Wir sind für jeden Rucksack, der uns erreicht, dankbar. Für die Schulkinder in den ärmsten Ländern der Welt bedeutet er eine unglaubliche Kostbarkeit.

Wir möchten kurz eine mögliche Vorgehensweise beschreiben:

### Bekanntmachung:

Um das Projekt bei den SchülerInnen und Eltern bekannt zu machen, haben wir für Sie bereits einen Elternbrief als Kopiervorlage verfasst. Sie können vorab Plakate und Folder bestellen, die wir auf dem Postweg an die Schuladresse senden. Das Rucksackprojekt kann klassenweise oder sogar schulweit durchgeführt werden, je nach den gegebenen Umständen und Möglichkeiten. Auf unserer Homepage finden Sie auch einen ca. 5minütigen Film, der die „Reise eines Rucksacks“ anschaulich zeigt.

### Aktionstag:

In dem von Ihnen fixierten Zeitraum werden die leeren Rucksäcke und Einzelmaterialien, die die Kinder Ihrer Schule mitgebracht haben, an einem Ort in der Schule gesammelt. Eine Klasse (oder mehrere) übernimmt es daraufhin, die Rucksäcke mit Hilfe der Packliste (=Rucksackanhänger) einheitlich zu befüllen. Sicherlich werden nicht alle Rucksäcke komplett gepackt werden können. Zusätzliches Material bitte in einem extra Sackerl sammeln. Alle Materialien dürfen gebraucht sein - Hygieneartikel in Originalverpackung. Bitte markieren Sie vollständige Rucksäcke auf dem Rucksackanhänger (durchstreichen), unvollständige Rucksäcke werden von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern im Lager vervollständigt.

### Abtransport:

Bitte melden Sie sich bei uns ca. 14 Tage bevor die Aktion in Ihrer Schule endet, damit wir den Abtransport besprechen können. Abgabestellen und Lagerplätze in Österreich finden Sie auf unserer Homepage. Wir können leider keine Abholung von Ihrer Schule garantieren. Gerne übermitteln wir im Anschluss an die Sammelaktion eine Dankesurkunde und modische Dankesarmbänder für die SchülerInnen.

### Ankunft in Afrika:

Nach der Zwischenlagerung in unserem Hauptlager in Wien und dem feierlichen Beladen des Containers ist die Hilfslieferung mit ca. 4200 voll gepackten Rucksäcken aus ganz Österreich per Schiff auf den Weg nach Afrika. Nach der Rucksack-Verteilung an die Kinder in Afrika erhalten wir Fotos von der Übergabe, die wir umgehend an die Spenderschulen per E-Mail weiterleiten.

Haben Sie noch Fragen? Benötigen Sie Informationsmaterial? Wollen Sie eine Mitarbeiterin zu einem kurzen Vortrag im Rahmen eines Start-Events in die Schule einladen? Kontaktieren Sie uns:

DI(FH) Sabine Österreicher  
[rucksackwien@marysmeals.at](mailto:rucksackwien@marysmeals.at)  
Tel: 0680/3307755

